Geck®

Bedienungsanleitung für Einkaufswagen

www.geck.de

Inhaltsverzeichnis

1. Gewährleistungsbedingungen 3

2. Sicherheit 3

2.1 DIN 1929 ; GS-Zeichen 3
2.2 Verwendung 3
2.3 Sicherheitsrelevante Schulung des Personals 4
2.4 Einsatzbereiche 4
2.5 Sicherheitshinweise 4
2.6 Warnhinweise 5

3. Beschreibung 6

3.1 Der Einkaufswagen 6
3.2 Austausch der Rollen 7
3.3 Austausch der Griffe 8
3.4 Austausch des Schlosses 9
3.5 Austausch der Stoßleiste 10
3.6 Austausch des Kindersitzes 11
3.7 Austausch der Klappenanschläge 11

4. Inbetriebnahme 12

4.1 Hinweise – Inbetriebnahme 12
4.2 Bereitstellen der Einkaufswagen 12

5. Bedienung 12

5.1 Einkaufswagen mit Kindersitz 12
5.2 Einkaufswagen mit Babyschale 13
5.2.1 Babyschale 13
5.2.2 Babysafe-Halterung 14
5.3 Einkaufswagen auf Fahrsteigen 14

6. Instandhaltung 14

6.1 Reinigung 14
6.2 Inspektion der Einkaufswagen 14
6.3 Überprüfungen 15
6.4 Inspektion der Einkaufswagen geeignet für den Gebrauch auf Personenfahrsteigen 15

7. Einkaufswagen – Checkliste 15

8. Entsorgung von Einkaufswagen 17

9. Urheberrecht 17

10. Retoure 18

11. Geck Intensive Trolley Cleaner 19

1. Charakteristik 20
2. Besondere Vorteile 20
3. Ansatzparameter 20
4. Anwendungsempfehlungen 20
5. Sicherheitsvorschriften 20
6. Gewährleistung 20
7. Bestellinformationen 20
8. Bestellformular 21

Service-Adresse 22

1. Gewährleistungsbedingungen

Jeder Einkaufs- und Transportwagen wird durch die Firma J.D. Geck GmbH mit großer Sorgfalt vor der Auslieferung überprüft und einer Endkontrolle unterzogen. Sollte es trotz alledem einen Grund zur Reklamation geben, ist unsere Vorgehensweise wie folgt. Soweit vertraglich nicht anders vereinbart, beginnt die Gewährleistungszeit mit Datum der Anlieferung und endet nach Ablauf von 24 Monaten. Die festgestellten Mängel sind spätestens 14 Tage nach Kenntnisnahme, mit Hilfe des ausgefüllten Geck-Retouren-Formulars, an die Firma J.D. Geck GmbH zu melden.

Die Gewährleistung erstreckt sich auf Mängel, die nachweislich auf Material- oder Herstellungsfehler zurückzuführen sind. Die durch Beheben von Störungen entstandenen Kosten, wie auch damit verbundene Transport- und Montagekosten werden durch die Firma J.D. Geck GmbH übernommen. Weitergehende Forderungen werden ausgeschlossen.

Fehlerhafte Teile, die ausgetauscht werden, gehen zurück in das Eigentum der Firma J.D. Geck GmbH. Für die neu eingesetzten Teile wird eine neue 24-monatige Gewährleistung gewährt. Diese Reparaturen setzen jedoch die Gewährleistungszeit für das gesamte Produkt nicht neu in Gang. Jegliche Reparatur- oder Serviceleistungen sind durch die Firma J.D. Geck GmbH oder durch von Geck autorisierte Fachbetriebe durchzuführen. Bei Nichtbeachtung kann die volle Gewährleistung nicht übernommen werden.

Bei Nichtbeachtung der Betriebsanleitung, ungeeigneter oder unsachgemäßer Verwendung, fehlerhafter Montage (durch Dritte) oder Schäden, die durch eine Fremdhandlung entstanden sind, besteht auf die Gewährleistung kein Anspruch.

2. Sicherheit

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung vor der Inbetriebnahme sorgfältig durch!

2.1 DIN 1929; GS-Zeichen

Unsere Einkaufswagen werden nach den Vorgaben der Norm DIN1929-1 produziert. Die Vorgaben werden bei der Produktion all unserer Modelle strengstens eingehalten. Sie können demnach gewiss sein, dass unsere Einkaufswagen zu jeder Zeit den Vorgaben der DIN 1929 entsprechen und zu jeder Zeit denselben Standard erfüllen.

Bitte beachten Sie!
Unsere GS-Zeichen gelten für die vom TÜV geprüften Einkaufswagen, deren Standard für das jeweilige GS-Zeichen definiert ist. Weicht ein Einkaufswagen auf Grund von Modifizierungen ab, erlischt die Zertifizierung und muss kostenpflichtig neu beantragt werden.

2.2 Verwendung

- Die Geck Einkaufswagen sind ausschließlich für den Transport von Einkaufsgut in Selbstbedienungsmärkten bestimmt.

2.3 Sicherheitsrelevante Schulung des Personals

Ihre Mitarbeiter müssen den Endkunden im Umgang mit Einkaufswagen beratend und helfend zur Seite stehen. Dafür schulen Sie Ihr Personal, wenn z.B.

- Sicherheitsgurte bei Benutzung der Babyschale nicht angelegt werden,
- Wagenkörbe mit Getränkekisten überladen werden,
- Waren auf der Sitzgelegenheit transportiert werden,
- Kunden mit fahrsteiguntauglichen Wagen den Fahrsteig befahren,
- Kinder sich seitlich an den Einkaufswagen hängen,
- Der Wagen (Wagenkorb) für den Transport eines Kindes benutzt wird
- Wagen nicht ihrer Bestimmung nach benutzt werden.

2.4 Einsatzbereiche

- Geck Einkaufswagen sind für den Einsatz im Innenbereich von Selbstbedienungsmärkten und den dazu gehörenden Kundenparkplätzen vorgesehen.
- Der Einsatz von Geck Einkaufswagen auf Fahrsteigen ist nur mit speziell dafür konzipierten Geck Einkaufswagen für Fahrsteige gestattet.

Beachten Sie Vorschriften der Berufsgenossenschaft, die örtlichen Bau- und Sicherheitsbestimmungen sowie Vorschriften der Gesundheitsbehörden und Aufsichtsämter

- Geck Einkaufswagen sind nur für den Einsatz auf ebenen Flächen geeignet.

2.5 Sicherheitshinweise

- Es ist ein Schild (entsprechend Bild rechts) in der Nähe des Eingangs des Fahrsteiges sichtbar und dauerhaft anzubringen. Dieses Piktogramm in weiß auf grünem Hintergrund soll ein Mindestmaß von 80mm x 80mm haben und folgende Anweisung beinhalten: „Halten Sie den Griff immer fest".

- Beispiele für eine zusätzliche Beschilderung im Markt, die durch den Markt selber anzubringen ist:

- Achten Sie darauf, dass Babys und Kleinkinder nur unter Aufsicht in den für sie vorgesehenen Sitze bzw. Spezialtransporthilfen transportiert werden.
- Verschieben Sie Wagenreihen in Schrittgeschwindigkeit und mit zwei Personen, die eine Person am Anfang, und die andere am Ende der Reihe.
- Überprüfen Sie regelmäßig eine montierte Babyschale oder Babysafe-Ablage auf lockere Schraubenverbindungen oder gebrochene Halter.
- Überprüfen Sie regelmäßig die Funktion und die Sicherheit der Wagen, und dokumentieren Sie diese Prüfungen (Checkliste).
- Verwenden Sie nur Original-Geck-Ersatzteile.
- Bei nachträglicher Veränderung der Wagen (z.B.durch Anbau von Zubehör) erlischt die Haftung der Fa.Geck. Ausnahme: Umbau durch von Geck autorisierte Fachbetriebe.
- Vermeiden Sie bei Salzstreuarbeiten den direkten Kontakt des Streusalzes mit den Einkaufwagen um Korrosion durch Streusalz zu verhindern.
- Setzen Sie beschädigte oder defekte Einkaufswagen nicht ein! Lassen Sie diese ggf. reparieren.
- Verwenden Sie Geck Einkaufswagen nur bestimmungsgemäß.
- Schließen Sie Gefährdung und Verletzungsgefahr für Personen aus.
- Parken Sie Einkaufswagen im Freien nur in dafür vorgesehenen Parkboxen, da das Abstellen unter freiem Himmel gegen die Hygienevorschriften verstößt.

Beachten Sie für den Transport über die Förderanlage die Anleitungen und Anweisungen des Herstellers der Förderanlage.

2.6 Warnhinweise

Warnung: Vor Verschmutzung des Korbes durch mitgenommene Kinder oder Tiere. Folge: Verschmutzung und Einbringen von Krankheitserregern durch Schmutz in den Wagenkorb.

Achten Sie darauf, dass Kinder oder Tiere aus hygienischen Gründen nicht im Wagenkorb transportiert werden.

Warnung: Wegrollen des Einkaufswagens. Folge: Beschädigung von Gegenständen, wie z.B. parkende Autos, Verletzungsgefahr für Personen, insbesondere Kleinkinder in Kindersitz (Babyschale).

Achten Sie darauf, dass Einkaufswagen während der Benutzung immer festgehalten werden. Warnung: Abstellen von Einkaufsgut auf dem Kindersitz während ein Kind im Kindersitz sitzt Folge: Einquetschen, Verletzen oder Strangulieren des Kindes.

Achten Sie darauf, dass der Kindersitz nur für ein Kind oder Einkaufsgut verwendet wird.

Warnung: Vor nicht bestimmungsgemäßer Verwendung des Einkaufswagens. Folge: Der Einkaufswagen kann kippen, Gegenstände beschädigen oder Personen verletzen.

Achten Sie darauf, dass der Einkaufswagen nur bestimmungsgemäß verwendet wird.

Achten Sie darauf, dass der Einkaufswagen nicht auf Rolltreppen verwendet wird.

Achten Sie darauf, dass auf Fahrsteigen nur fahrsteigtaugliche Einkaufswagen mit Geck-Fahrsteigrollen benutzt werden.

Achten Sie darauf, dass der Einkaufswagen nicht angehoben, gekippt oder getragen wird.

Achten Sie darauf, dass immer kontrolliert geschoben und nicht weggestoßen wird oder auf abschüssigen Flächen ohne Führung hinunter rollt.

Achten Sie darauf, dass im Einkaufswagen keine Waren transportiert werden, die seitlich heraus ragen.

Warnung: Die Korbklappe bzw. die Kindersitzklappe des Einkaufswagens ist beweglich, um das Ineinanderschieben der Wagen zu ermöglichen. Folge: Klemm- und Verletzungsgefahr durch umklappende Korbklappe oder Kindersitzklappe

Greifen Sie bei der Entnahme und beim zurückbringen des Einkaufswagens nicht seitlich in den Korb.

Achten Sie darauf, dass Kinder beim Zurückbringen des Einkaufswagens nicht in den Korb greifen.

Achten Sie darauf, dass das Baby vor dem Ineinanderschieben des Einkaufswagens aus der Babyschale herausgehoben wird.

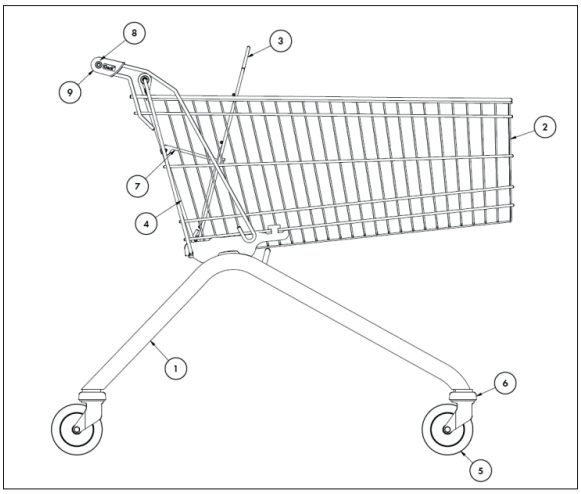
Warnung: Seitliches Anhängen an Einkaufswagen. Folge: Umstürzen von Einkaufswagen, Beschädigung von Gegenständen, Verletzungsgefahr für Personen, für Kleinkinder in Kindersitz, Babyschale und Babysafe und für die sich seitlich anhängende Person.

Achten Sie darauf, dass sich niemand, insbesondere Kinder, seitlich an Einkaufswagen anhängen.

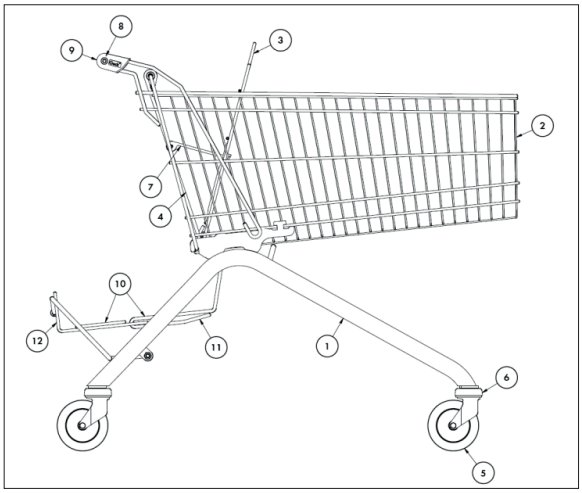
Achtung! Bitte nur Geck-Ersatzteile verwenden. Keine Fremdteile nachrüsten! Bitte Rücksprache halten mit Geck.

3. Beschreibung

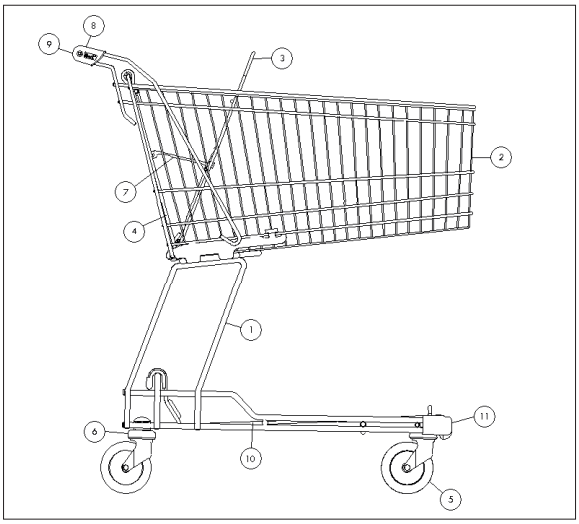
3.1 Der Einkaufswagen



1. Untergestell
2. Warenkorb
3. Kindersitzklappe/ Rückenlehne
4. Heckklappe
5. Rolle/ Fahrsteigrolle
6. Abweisring
7. Kindersitz/ Sitzplatte
8. Griffrohr
9. Griffkappe



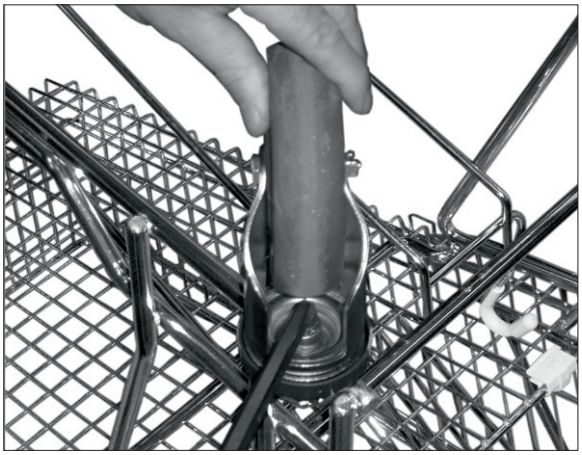
1. Untergestell
2. Warenkorb
3. Kindersitzklappe/ Rückenlehne
4. Heckklappe
5. Rolle/ Fahrsteigrolle
6. Abweisring
7. Kindersitz/ Sitzplatte
8. Griffrohr
9. Griffkappe
10. Kistenklappe
11. Kistenklappen Einhängebügel
12. Kistenklappen Grundträger

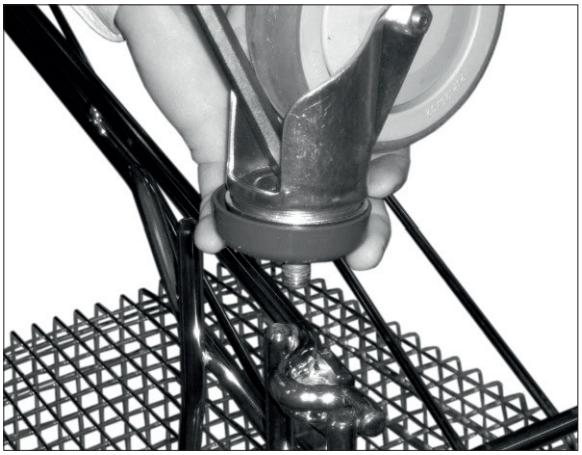


1. Untergestell
2. Warenkorb
3. Kindersitzklappe/ Rückenlehne
4. Heckklappe
5. Rolle/ Fahrsteigrolle
6. Abweisring
7. Kindersitz/ Sitzplatte
8. Griffrohr
9. Griffkappe
10. Bodenrost
11. Stoßleiste

3.2 Austausch der Rollen

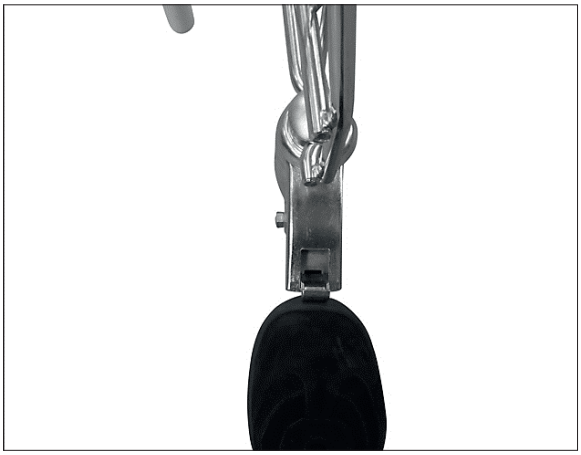
a) Austausch, Befestigung erfolgt mit microverkapselter Innensechskantschraube

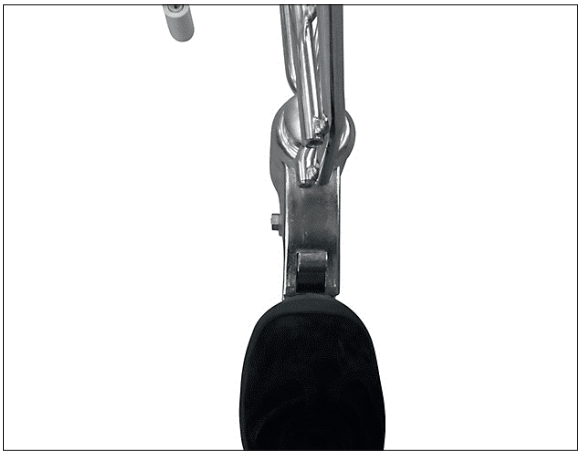




b) EKW Rolle mit Totalfeststeller

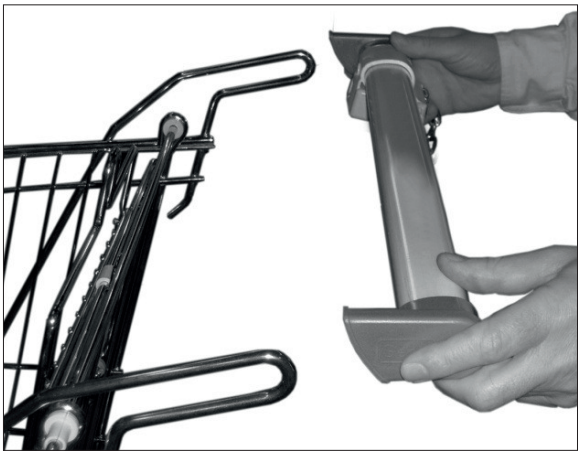
c) Zum Lösen den oberen Hebel in Fahrtrichtung bewegen Zum Feststellen das Pedal nach unten bewegen.





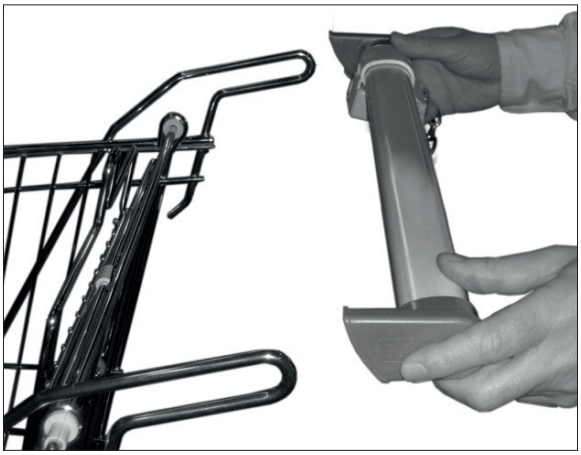
3.3 Austausch der Griffe

Schrauben an beiden Seiten mit Stern-Innensechskant lösen und den Griff mit Griffkappen abziehen.



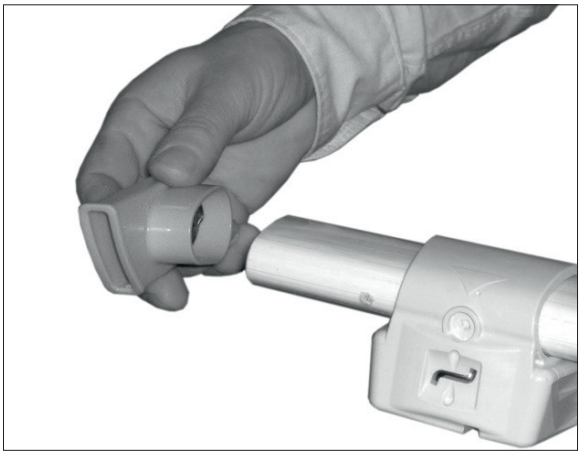
3.4 Austausch des Schlosses

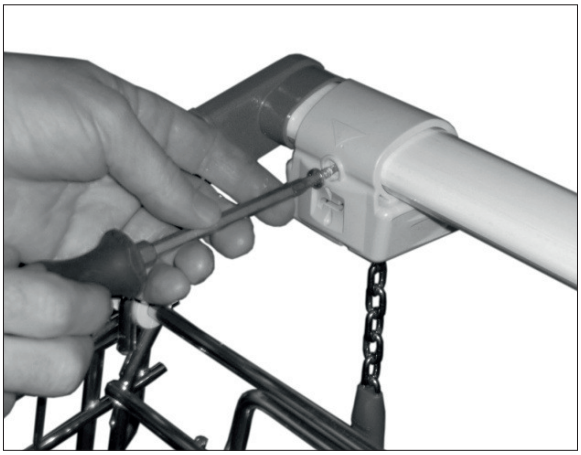
Schrauben an beiden Seiten mit Stern-Innensechskant lösen und den Griff mit Griffkappen abziehen.



Das neue Schloss auf das Griffrohr aufziehen. Die zwei Grifkappenelemente ineinander legen.

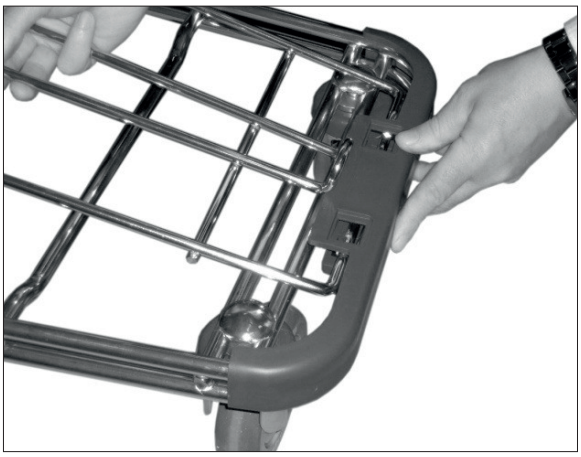
Die Kappen seitlich am Griff anbringen. Das Schloss mit der Schraube fixieren.



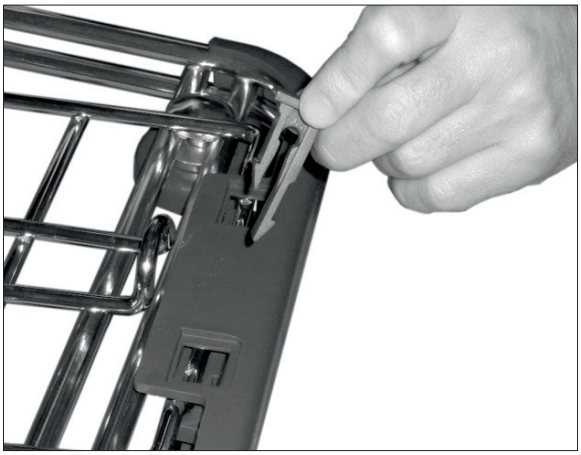


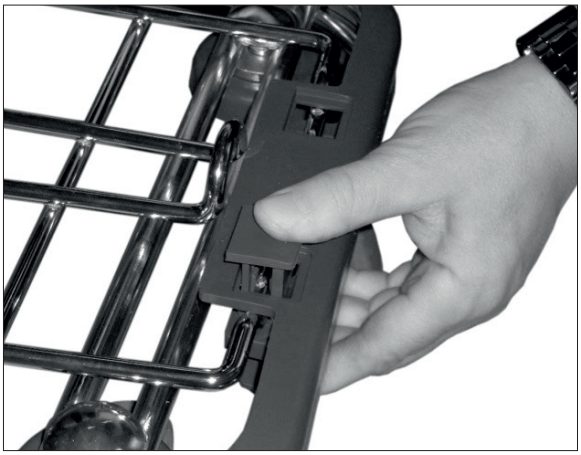
3.5 Austausch der Stoßleiste

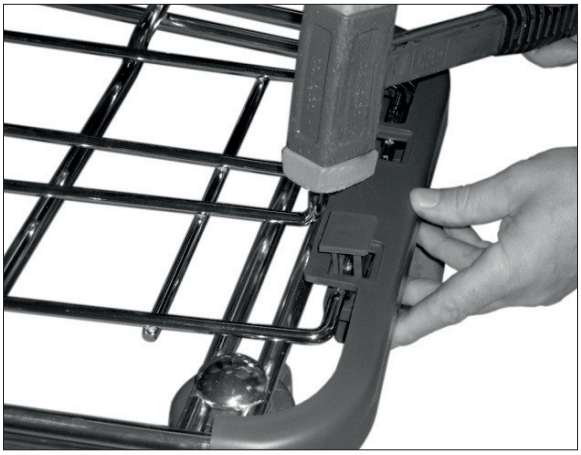
Beim Anbringen der neuen Stoßleiste zuerst die Kunststoff-Stoßleiste komplett auf das Drahtuntergestell aufschieben. Danach das Bodenrost in die obere Nut der Stoßleiste einführen.



Anschließend die Befestigungs-Clipse einstecken und mit einem Schonhammer einschlagen.







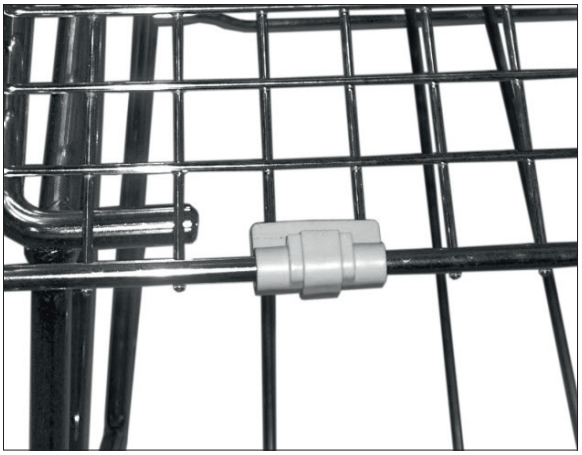
Der Austausch darf nur durch von Geck autorisierte Service-Partner stattfinden.

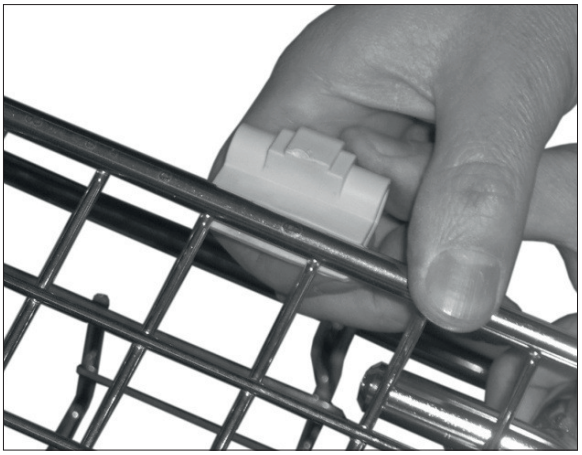
3.6 Austausch des Kindersitzes

Den Kindersitz durch die Öffnung in der Baby-Kindersitz-Klappe durchschieben und auf den entsprechenden Draht aufdrücken.

3.7 Austausch der Klappenanschläge

Die Klappenanschläge von Hand aufschieben.





4. Inbetriebnahme

4.1 Hinweise – Inbetriebnahme

- Prüfen Sie jeden Einkaufswagen vor der Bereitstellung für den Kunden auf Schäden.
- Unterweisen Sie Ihr Personal in der sicheren Benutzung der Einkaufswagen und über die Belehrung der Endkunden.
- Parken Sie aus hygienischen Gründen die Einkaufswagen nur auf überdachten Stellflächen, z.B. Parkboxen.
- Achten Sie darauf, die Ladeeinrichtung so zu gestalten, dass durch die Einkaufswagen keine Beschädigungen auftreten z.B. durch Einsatz von auf den Wagentyp angepassten Stoßprofilen an den Kassentischen.
- Informieren Sie Ihre Kunden durch Hinweisschilder über die korrekte Benutzung der Einkaufswagen in den Parkboxen, im Markt und auf dem Fahrsteig.
- Nehmen Sie veränderte oder defekte Wagen sofort aus dem Verkehr.

Für Einkaufswagen, die für den Gebrauch auf Personenfahrsteigen geeignet sind, gilt Inspektionen und Funktionsprüfungen sollten durch eine kompetente Person auf dem Fahrsteig durchgeführt werden, auf dem die Einkaufswagen benutzt werden. Sie sollten umfassen:

- Eine allgemeine visuelle Inspektion der Fahrsteige, besonders hinsichtlich gebrochene Zähne des Kammes und Schmutz.
- Eine allgemeine visuelle Inspektion der Einkaufswagen.
- Die Wirksamkeit der Haltervorrichtungen für beladene und unbeladene Einkaufswagen auf Fahrsteigen.
- Die Wirksamkeit der Haltervorrichtungen für beladene und unbeladene Einkaufswagen, wenn die Nothaltervorrichtung aktiviert wurde.
- Die Überprüfung der Fähigkeit von beladenen und unbeladenen Einkaufswagen in den Fahrfsteig einzufahren und ihn zu verlassen.
- Inspektionen und Annahmeprüfungen bei der Lieferung sollten nach größeren Änderungen wiederholt werden.

4.2 Bereitstellen der Einkaufswagen

Einkaufswagen ohne Pfandsystem:
Schieben Sie die Einkaufswagen zu Reihen zusammen, z.B. in der Parkbox oder in die Reihenanfangsstation.

Einkaufswagen mit Pfandsystem:
Schieben Sie die Einkaufswagen zu Reihen zusammen, z.B. in der Parkbox oder in der Reihenanfangsstation.

5. Bedienung

5.1 Einkaufswagen mit Kindersitz

- Koppeln Sie den letzten Wagen der Wagenreihe mit der Pfandmünze ab.
- Falten Sie den Kindersitz auf.
- Klappen Sie ggf. die Warenfachklappe herunter.
- Setzen Sie ein Kleinkind nur bis zu dem maximal angegebenen Gewicht hinein. In den meisten Fällen beträgt das Maximalgewicht 15 kg, bei manchen Wagentypen sind jedoch Abweichungen möglich. Beachten Sie den Sitzplattenaufdruck.
- Legen Sie, falls vorhanden, den Sicherheitsgurt an.

5.2 Einkaufswagen mit Babyschale

5.2.1 Babyschale

- Koppeln Sie den letzten Wagen der Wagenreihe mit der Pfandmünze ab.
- Beachten sie die Sicherheitshinweise an den Babyschalen.
- Setzen Sie den Wagen bei Bedarf mit der Rollenbremse fest.
- Legen Sie das Baby (max. 9 kg) in die Babyschale.
- Schließen Sie die Sicherheitsgurte, und passen Sie diese an.
- Lassen Sie das Baby im Einkaufswagen nicht unbeaufsichtigt.
- Benutzen Sie den Einkaufswagen mit Babyschale nicht auf Rolltreppen oder Förderanlagen.
- Benutzen Sie auf Fahrsteigen nur Einkaufswagen, die speziell für Fahrsteige zugelassen sind.

5.2.2 Babysafe-Halterung

- Beachten sie die Sicherheitshinweise an der Babysafe-Halterung.
- Nach dem Abstellen des Babysafe auf der Halterung, befestigen Sie diesen sorgfältig mit dem Gurt.
- Bei Bedarf betätigen Sie die Feststellbremse an der Rolle.
- Lassen Sie Ihr Baby nie unbeaufsichtigt im Einkaufswagen zurück.
- Ein Einkaufswagen mit Babysafe-Halterung darf nicht auf Fahrsteigen und Rolltreppen benutz werden.
- Bevor Sie den Einkaufswagen zurückstellen, nehmen Sie bitte den Babysafe mit Ihrem Baby aus der Halterung heraus.

5.3 Einkaufswagen auf Fahrsteigen

- Bei Fahrsteigen kommen spezielle mit Fahrsteigrollen ausgestattete Einkaufswagen zum Einsatz. Diese sind exakt auf den Fahrsteig abgestimmt.
- Beachten Sie dazu Kapitel 2. Sicherheit, sowie die Sicherheitsvorschriften und die Bedienungsanleitung des Fahrsteigherstellers.

Die Gesamtverantwortung für den sicheren Betrieb von Geck-Einkaufswagen, in Übereinstimmung mit geltenden Gesetzen und Normen liegt ausschließlich beim Betreiber des Fahrsteiges.

Technische Anforderungen für die Benutzung der Einkaufswagen auf Fahrsteigen:
Nach EN 115:1995, 0.5.3:

- Max. Nenngeschwindigkeit: 0,5 m/s
- Neigungswinkel der Kammzähne in Bezug auf das Band oder die Palettenstufenoberfläche: ß ≤ 15^0
- Höhe zwischen dem Band oder der Palettenstufenoberfläche und dem Boden: H ≤ 55 mm
- Abstand zwischen der Höhe des Bandes oder der Palettenstufenoberfläche auf der Höhe des Kammschnittpunktes und der Verbindung zum Boden: L ≥ 500 mm

6. Instandhaltung

6.1 Reinigung

- **Achtung:** Eindringendes Spritzwasser und Verschmutzung verursacht Rostbildung im inneren von Rohren.
- Richten Sie den Hochdruckreiniger bei der Reinigung nicht direkt auf die Bohrungen und Ausklinkungen an den Rohrverbindungen!
- Richten Sie den Hochdruckreiniger bei der Reinigung nicht direkt auf die Münz- bzw. Schlüsselschlitze.
- Sprühen Sie nicht in die Mechanik!
- Verwenden Sie keine scharfen Scheuer und Reinigungsmittel.
- Verwenden Sie zur Reinigung nur Original Geck-Reinigungsmittel GITC.
- Eine Arbeitsanweisung für das Reinigen der Geck Einkaufswagen ist dieser Bedienungsanleitung beigefügt.

6.2 Inspektion der Einkaufswagen

- Führen Sie tägliche Sichtkontrollen durch und lassen Sie beschädigte Wagen reparieren oder nehmen Sie diese außer Betrieb.
- Führen Sie mindestens zweimal jährlich eine umfassende Inspektion des gesamten Einkaufswagenparks durch. Dokumentieren Sie diese Inspektion schriftlich in einem Kontrollbuch unter Verwendung der Checkliste aus Kapitel 7.

6.3 Überprüfungen

- Prüfen Sie den gleichmäßigen Bodenkontakt der Rollen.
- Prüfen Sie die Leichtgängigkeit der Rollen.
- Prüfen Sie die sichere Befestigung der Rollen.
- Prüfen Sie den Einkaufswagen auf Verformung und Beschädigung.
- Prüfen Sie den Einkaufswagen auf Bruch und lose abstehende Drähte.
- Prüfen Sie den Einkaufswagen auf seine Funktionsfähigkeit.

6.4 Inspektion der Einkaufswagen, die geeignet sind für den Gebrauch auf Personenfahrsteigen

Inspektionen und Annahmeprüfungen bei der Lieferung (siehe 3.2) sollten nach größeren Änderungen wiederholt werden. Größere Änderungen sind:

- Für den Fahrsteig: siehe EN 115:1995, 16.2.2 „Prüfung nach wesentlichen Änderungen"
- Für die Einkaufswagen: bauliche Veränderungen; Benutzung von Teilen oder Zubehörteilen, die nicht die Originalteile sind, besonders bei einem Austausch von Rollen oder von Haltervorrichtungen, um die Einkaufswagen in arretierter Position zu halten.
  Anmerkung: Der Ersatz von Elementen mit Teilen der gleichen Konstruktion wird nicht als größere Änderung angesehen.

Regelmäßige Inspektionen und Prüfungen nach 3.2 sollten mindestens alle 6 Monate durchgeführt werden. Diese sollten auch den Zustand der Rollen aller Einkaufswagen einschließen.

Das Zusammenwirken zwischen den Fahrsteiganlagen und den Einkaufswagen sollte spätestens ab der ersten Benutzung der Einkaufswagen aufgezeichnet werden.

Ein Kontrollbuch sollte durch einen kompetenten Sicherheitsbeauftragten auf dem Laufenden gehalten werden und folgendes beinhalten:

- eine Aufzeichnung über Datum der ersten Benutzung der Einkaufswagen und Daten, besonders die zulässige Gesamtbeladung, größere Änderungen und Ersatzteilaustausch;
- mit Datum versehene Berichte über Prüfungen, Inspektionen, Wartungen und Prüfungen, zusammen mit Bemerkungen sowie auch Berichte über jeglichen Unfall.

Dieses Kontrollbuch muss der Instandhaltungsabteilung und dem Sicherheitsbeauftragten zur Verfügung stehen (die nationale Behörde kann hinsichtlich ihren Vorschriften angeben, wer für das Kontrollbuch verantwortlich ist).

7. Checkliste für Einkaufswagen

Nächste Seite kopieren, ausfüllen und zu den Prüfprotokollen legen. Bitte überprüfen Sie die Einkaufswagen halbjährlich sowie als Eingangsprüfung bei Inbetriebnahme. Diese Prüfungen sind unbedingt durchzuführen!

Checkliste für Einkaufswagen

Name und Firma des Prüfers

Prüfposition	Ok	Mängel
Kontrolle der Wagen auf Beschädigung		
Deformation an Korb, Untergestell, Plattform	☐	
Bruch von Schweißstellen oder Bauteilen	☐	
Sicherer Sitz des Korbes bzw. der Plattform	☐	
Sicherer Sitz von Babyschale und Kindersitz	☐	
Sichere Befestigung der Rollen	☐	
Überprüfung der Funktion und Zustand		
Bremse	☐	
Ineinanderschiebbarkeit	☐	
Korbklappe	☐	
Kindersitz	☐	
Griff, Griffbügel, Griffschutzkappen	☐	
Münzpfandsysteme	☐	
Stoßschutz	☐	
Bodenrost, Abrutschsicherung	☐	
Kistenablage	☐	
Plattform	☐	
Spezielles Zubehör z.B. Babyschale	☐	
Überprüfung der Rollen		
Laufräder auf Beschädigung, Abrieb	☐	
Laufscheiben frei von Beschädigungen	☐	
Laufscheiben frei von Störkörpern	☐	
Bremsschuhe	☐	
Verunreinigungen	☐	
Einkaufswagen geeignet für den Gebrauch auf Personenfahrsteigen		
Allgemeine Inspektion der Fahrsteige	☐	
Gebrochene Zähne des Kammes	☐	
Schmutz	☐	
Die Wirksamkeit der Haltervorrichtungen für beladeneund unbeladene Einkaufswagen auf Fahrsteigen.	☐	
Die Wirksamkeit der Haltervorrichtungen für beladene und unbeladene Einkaufswagen, wenn die Nothaltervorrichtung aktiviert wurde.	☐	
Die Überprüfung der Fähigkeit von beladenen und unbeladenen Einkaufswagen, in den Fahrsteig einzufahren und ihn zu verlassen.	☐	

Datum

Unterschrift Mitarbeiter

8. Entsorgung von Einkaufswagen

Den Einkaufswagen in seine Einzelkomponenten zerlegen. Die Bauteile, nach Werkstoffen getrennt, umweltgerecht entsorgen. Nationale Vorschriften und örtliche Bestimmungen zur Abfallbeseitigung beachten.

9. Urheberrecht

Das Urheberrecht dieser Bedienungsanleitung verbleibt bei der Firma J.D. Geck GmbH. Die Bedienungsanleitung ist nur für den Betreiber und dessen Personal bestimmt. Teilweise oder vollständige Vervielfältigung, Verbreitung oder Weitergabe dieser Bedienungsanleitung ist nicht gestattet. Zuwiderhandlungen können strafrechtlich verfolgt werden.

Retourenanmeldung

Bitte faxen an: +49 (0) 2352 542 138

Für eine schnellstmögliche Retourenbearbeitung garantieren zu können, bitten Kopie des Lieferscheins beizufügen. Stückzahl und Artikelnummer der Retoure eintragen. Sie erhalten umgehend eine Retourenummer von uns, mit der Sie bitte gut sicht- und lesbar die Retourensendung kennzeichnen. Sollte die Retoure auf einer falschen Bestellung basieren, müssen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 20% des Netto-Warenwertes, mindestens 45,00 Euro, berechnen. Warenrücksendungen ohne Angabe von Retourennummer und -grund nicht entgegen genommen werrden.

Firmenname _____

Ansprechpartner _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefonummer _____

Lieferscheinnummer _____

Grund der Retoure:

☐ Falsche Menge ☐ Falsche Artikel ☐ Qualitätsmängel ☐ Transportschäden

☐ Liefertermin nicht eingehalten ☐ Sonstiges _____

_____ _____

Datum Unterschrift

Geck®

Arbeitsanweisung
Geck Intensive Trolley Cleaner

Flüssiges, fast neutrales Produkt zur Reinigung von Einkaufswagen

1. Charakteristik

Flüssiges, fast neutrales Produkt zur Reinigung von Einkaufswagen. Ein hoher Anteil wirksamer Netzmittel verleiht Geck Intensive Trolley Cleaner das ausgeprägte Reinigungsvermögen.

Auch stark fettige Oberflächen werden schonend gereinigt. Pflegende Komponenten bewirken eine leichte Rückfettung, d.h. die sauberen Oberflächen sind mit einem hydrophoben Film überzogen, der den Materialien Glanz und einen gewissen Korrosionsschutz verleiht sowie eine schnelle Wiederanschmutzung verhindert.

Die von uns beschichteten, lackierten Flächen, sowie Aluminium und andere empfindliche Metalle werden nicht angegriffen.

Wichtige Inhaltsstoffe: Tenside, Amine, Duftstoffe und Korrosionsinhibitoren.

2. Besondere Vorteile

- schonende Reinigung stark fettiger Oberflächen
- Verhinderung schneller Wiederanschmutzung
- hydrophober Filmüberzug
- empfindliche Metalle werden nicht angegriffen

3. Ansatzparameter

Zur Reinigung von Einkaufswagen den Geck Intensive Trolley Cleaner in einer Konzentration 1:20 bis 1:100 ansetzen.

4. Anwendungsempfehlungen

Der Auftrag von Geck Intensive Trolley Cleaner erfolgt meist mit Schwamm, Bürste oder Sprühgerät. Je nach Anwendung wird trocken nachgerieben oder mit Wasser (Hochdruckreiniger) abgewaschen.

5. Sicherheitsvorschriften

Bei Kontakt mit der Haut ist sofort mit fließendem Wasser zu spülen. Sollten Spritzer der Chemikalien in die Augen gelangen, ist mittels einer Augendusche reichlich zu spülen und ggf. ein Augenarzt aufzusuchen.

Bei Verschlucken ist umgehend das nächste Notfallkrankenhaus oder ein Arzt zu informieren. Erste Hilfe Maßnahmen sind nach den Empfehlungen der Unfallverhütungsvorschriften durchzuführen („Erste Hilfe bei Unfällen in der Galvanotechnik", zu erhalten bei Ihrer Berufsgenossenschaft). Ebenso sind die Hinweise auf den Verpackungen unserer Produkte zu beachten

6. Gewährleistung

Dieses Merkblatt soll Ihrer Beratung dienen. Die Angaben entsprechen unserem besten Wissen, ohne jeden spezifischen Anwendungsfall berücksichtigen zu können. Sie befreien den Verarbeiter wegen der Fülle möglicher Einflüsse bei Verarbeitung und Anwendung unseres Produktes nicht von eigenen Prüfungen und Versuchen. Da jedoch die vorschriftsmäßige Anwendung unserer Präparate nicht unserem Einfluss unterliegt, können wir eine Haftung nur für die gleich bleibende, einwandfreie Qualität unserer Präparate zum Zeitpunkt der Lieferung übernehmen. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte und Ähnliches können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Sofern einmal bei der Anwendung Schwierigkeiten auftreten sollten, bitten wir von der Möglichkeit einer Beratung durch unseren Verkauf zu machen. Die in der Arbeitsanweisung angegebenen Badwerte sind übliche Sollwerte, jedoch ist kundenspezifisch für jede Anlage zu prüfen, ob diese Werte variiert werden müssen.

7. Bestellinformationen

Artikelnummern und Gebindegrößen

Geck Intensive Trolley Cleaner
Art. Nr. 789 900 001 9089 10kg/30kg

Bestellung

J.D. Geck GmbH, Fax: +49 (0) 2352 542 0

Hiermit bestellen wir wie folgt:

Geck Intensive Trolley Cleaner Art. Nr. 789 900 001 9089

☐ 10kg ☐ 30kg

Firmenname _____

Ansprechpartner _____

Straße _____

PLZ, Ort _____

Telefonummer _____

Kundennummer
(falls vorhanden) _____

Bestellnummer _____

_____ _____
Datum Unterschrift

Geck®

J.D. Geck GmbH
Grünewiese 28
58762 Altena
Postfach 50 31
58752 Altena
Deutschland
Tel. +49 2352 542-0
Fax +49 2352 542-138
geck@geck.de
www.geck.de